

ERASMUS 2018

15th International Week, Universidad Politécnica de Madrid

18. bis 22. Juni 2018

Im Juni 2018 habe ich an einer Staff Week in Madrid an der Universidad Politécnica de Madrid teilgenommen.

Die Registrierung dafür war für den 18.06.2018 um 08:30 Uhr angesetzt, das bedeutet, Anreise schon am Sonntag den 17.06.2018.

Wir wurden, ca. 40 Teilnehmer aus verschiedenen Ländern, wie z.B. Österreich, Bulgarien, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Italien, Polen, Portugal, Türkei und eingeladene Gästen aus Algerien und China, begrüßt und bekamen zuerst ausreichend Informationen über die Universidad Politécnica de Madrid. Unter anderem auch über: Latin American and Development Cooperation Programmes, Language Programme for Internationalization und European Programmes wie Erasmus+.

Nach der Mittagspause erfolgte erst ein 1-stündiger Spanisch Survival Kit Kurs, der sehr unterhaltsam war. Danach ein Marathon von Vorträgen der Teilnehmer der ausländischen Universitäten. Da wir ca. 40 Teilnehmer waren, wurden die Vorträge am Dienstagnachmittag fortgesetzt, bis alle ihre Universität vorgestellt hatten. Am Dienstagvormittag wurden wir mit einem Bus zu einer Außenstelle der Universität außerhalb Madrid gefahren und erhielten am Montegancedo Campus einen Vortrag und eine Tour am Centre for Biomedical Technology und einen Vortrag am Centre for Support of Technical Innovation.



Am Mittwoch wurden wir in verschiedene Gruppen aufgeteilt und durften verschiedene Departments der Universität besuchen. Ich war unter anderem beim International Office der Hochschule.

Für den Donnerstag war eine Tour nach Toledo geplant. Toledo ist eine historische Stadt, ca. 60 Kilometer von Madrid entfernt, die auf einem Hügel liegt. Die Häuser bestehen alle aus rötlichen Steinen, die nicht gefärbt werden dürfen. Die Tour war etwas anstrengend, da es sehr heiß war.



Am Freitag hatten wir die Abschiedsveranstaltung, unter anderem haben wir uns die Bilder von unserem Ausflug nach Toledo angeschaut und einen Vortrag eines Englischprofessors der Hochschule über: „Thinking: A Cultural Perspective“ angehört, der sehr interessant war. Um die Mittagszeit war die Staff Week beendet. Es wurden noch Fotos gemacht und wir haben uns von den dortigen Veranstaltern verabschiedet.



Die Organisatoren haben sich sehr viel Mühe gegeben, um uns die Woche abwechslungsreich und interessant zu gestalten.

Das Einzige, worauf keiner Einfluss hatte, war das Wetter. Die ganze Woche war es sehr, sehr heiß, dafür strahlend blauer Himmel. 40° Celsius noch abends um 20:00 Uhr, das spricht für sich.

Im Großen und Ganzen war es eine tolle Erfahrung für mich, ich habe nette Mitarbeiter anderer Hochschulen kennengelernt und tolle Erfahrungen gesammelt.